



„Wir müssen Rücksicht auf unsere Kinder nehmen“

FULDA (lr). Der Sommer ist noch da, doch die Sommerferien sind vorbei: Für rund 2.200 Kinder ist damit ein neuer Lebensabschnitt gestartet. Im gesamten Landkreis sind nun wieder Erstklässlerinnen und Erstklässler unterwegs. Die meisten werden große Erwartungen haben, und allen sei gewünscht, dass sie mit Spaß und Freude ihre Premiere erleben. Um die Sicherheit der Kinder kümmert sich seit Jahrzehnten schon die Kreisverkehrswacht mit ihrem Vorsitzenden Gerhard Brink an der Spitze – gemeinsam mit dem Polizeipräsident Osthessen, mit Stadt und Landkreis Fulda, mit dem Staatlichen Schulamt und der Sparkasse Fulda. „Wir müssen das Tempo deutlich reduzieren. So schützen wir unsere Kinder“, fasste es Gerhard Brink bei der Auftaktveranstaltung in der Ottilienschule Niesig zusammen und ergänzte: „Wir Erwachsene müssen uns auf die Kinder einstellen, nicht umgekehrt.“ Und damit die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer zumindest jetzt wieder daran erinnert werden, wurden die entsprechenden Spannbänder an den Straßen rund um die Grundschulen angebracht. Zu Beginn hatte Schulleiterin Michaela Umlauf die Gäste begrüßt. / Foto: Sebastian Mannert

LANDKREIS-FULDA.DE

KARRIERESTART? AM LIEBSTEN HIER

AUSBILDUNG
Start: 01.08.2027

**Verwaltungs-
fachangestellter** (m/w/d)

Verwaltungswirt (m/w/d)

STUDIUM
Start: 01.09.2027

**Public Administration
(B. A.)**

**Digitale Verwaltung
(B. A.)**

Nächste Runde startet

Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

LANDKREIS FULDA (red). Es ist wieder soweit: Zum Auftakt der 39. Auflage „Unser Dorf hat Zukunft“ lädt der Landkreis Fulda Interessierte am Mittwoch, 23. September, um 19 Uhr ins Landratsamt Fulda ein.

Auch in der neuen Runde sind wieder Orte mit bis zu 3.000 Einwohnerinnen und Einwohnern eingeladen, am Regionalentscheid des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen.

Im Mittelpunkt des Dorfwettbewerbs stehen innovative Ideen und Projekte, die das Miteinander im Ort attraktiv und lebenswert gestalten sowie das Engagement der Dorfgemeinschaften insgesamt. Die Teilnahme dient der eigenen Standortbestimmung: Wo liegen die Stärken des

ANMELDUNG

Für die Vorbereitung der Veranstaltung wird um Rückmeldung bis zum 21. September 2026 mit der Anzahl der teilnehmenden Personen per E-Mail an anke.schlosser@landkreis-fulda.de gebeten.

Dorfes? Was wurde bislang erreicht? Welche neuen Aktivitäten kann man anschließen?

Für einen ersten Informationsaustausch lädt der Landkreis zur Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 23. September, um 19 Uhr ins Landratsamt Fulda, Wörthstraße 15, 36037 Fulda, in die Sitzungsräume 1+2 ein. Dabei soll über die aktuellen Ziele, über Schwerpunkte, Neuerungen und über

den Verfahrensablauf des Wettbewerbs informiert werden.

Beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ist der Landkreis Fulda hessenweit regelmäßig gut vertreten. Das zeigt, dass die hiesigen Dorfgemeinschaften aktiv sind und sich viele Menschen für die Zukunft ihres Ortes engagieren. Denn dadurch werden auch Impulse für die weitere Entwicklung gegeben.

Der Landkreis Fulda wird den traditionellen Wettbewerb in bewährter Form durchführen, hofft wieder auf eine rege Resonanz und unterstützt dieses Engagement: Alle Orte, die sich für eine Teilnahme interessieren, erhalten durch den Landkreis eine intensive Beratung und Begleitung mit Dorfbegehungen sowie bei Bürgerinfoveranstaltungen.

Drohne selbst steuern

FULDA (red). Mit einer einfachen Block-Programmsprache können 10- bis 14-Jährige in einem VHS-Kurs spannende Flugmissionen für eine echte Tello-Drohne programmieren und sie in die Luft bringen. Grundkenntnisse im Umgang mit Tablets werden vorausgesetzt. Die App enthält einfache englische Begriffe. Der Kurs findet am 29. August von 9 bis 14 Uhr im VHS-Bildungshaus St. Joseph in der Amand-Ney-Str. 22 in Fulda statt. Info und Anmeldung mit der Kursnummer VH5050160 auf www.vhs-fulda.de oder unter 0661 6006-1600.

Fit am Arbeitsplatz

FULDA (red). Die Landkreis-VHS bietet am 27. August von 17.30 bis 20.30 Uhr einen Kurs unter dem Motto „Fit am Arbeitsplatz – In Bewegung zu mehr mentaler Stärke“ an. Während eines Spaziergangs in den Fulda-Auen erhalten die Teilnehmenden Impulse zu Resilienz und dem Zusammenspiel von Körper und Verstand. Treffpunkt ist vor dem Umweltzentrum, Johannisstr. 44 in Fulda. Info und Anmeldung mit der Kursnummer VH9050142 auf www.vhs-fulda.de oder unter 0661 6006-1600.

Hecken sinnvoll nutzen

Infoabend für Kommunen und Landwirtschaft

HILDERS (nmo). Feldhecken schützen Böden, fördern die Artenvielfalt und helfen, die Landwirtschaft an den Klimawandel anzupassen. Wie sie darüber hinaus wirtschaftlichen Nutzen bringen können, zeigt die Veranstaltung „Feldhecken: Mehrwert statt Beiwerk“, die am 19. August ab 19 Uhr in Hilders stattfindet.

Feldhecken erfüllen wichtige Funktionen für Klima, Artenvielfalt sowie Boden- und Wasserschutz. Damit sie diese dauerhaft leisten können, müssen sie regelmäßig „auf den Stock gesetzt“ werden. Bei der Pflege fällt jedes Jahr viel Schnittgut an, das häufig ohne weitere Verwertung im Schredder landet. Dabei

kann das Material sinnvoll weiterverwendet werden. All das ist Thema des Infoabends. In einem Vortrag von Michael Diestel geht es um den wirtschaftlichen Nutzen von Feldhecken. Anschließend zeigt Landwirt und Ingenieur Christian Engelhardt in seinem Praxisbeispiel, wie aus Schnittgut Pflanzenkohle hergestellt und gleichzeitig Nahwärme erzeugt werden kann.

„Unsere Region steht vor großen Herausforderungen. Der Klimawandel und seine Folgen treffen Landwirtschaft und Landschaftspflege besonders hart“, betont Janet Emig, landwirtschaftliche Beraterin beim Landkreis Fulda. „Mit der Veranstaltung möchten wir zeigen, dass Feldhecken nicht nur Klima

und Artenvielfalt stärken, sondern bei guter Pflege auch wirtschaftliche Chancen eröffnen. So profitieren Natur und Landwirtschaft gleichermaßen.“

Der Infoabend wird vom Landkreis Fulda, der Hessischen Verwaltung des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön und dem Verein Natur- und Lebensraum Rhön e. V. (VNLR) organisiert und findet in der Biosphären-Verwaltungsstelle, Marienstraße 13 in Hilders, statt. Eingeladen sind Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Bauhofleitungen und -mitarbeitende, Landwirtinnen und Landwirte, Akteure der Landschaftspflege sowie weitere Interessierte.

Um Anmeldung an info@vnlr.de wird gebeten.



**Termin
buchen**

WWW.LANDKREIS-FULDA.DE

Mehr Platz für alle

Müser Grundschule wurde saniert und umgebaut



Die frisch sanierte Müser Grundschule erstrahlt nach Monaten des Umbaus in neuem Glanz. Im Inneren wurde der Grundriss komplett umgestaltet. Fotos: Sebastian Mannert

MÜS (nmo). Nach den Sommerferien ist die Müser Grundschule „Am Langenberg“ wie alle Schulen im Landkreis Fulda in das Ganztagsmodell gestartet. Hierfür wurde sie eineinhalb Jahre lang aufwändig saniert und umgebaut. Der Landkreis hat dafür 1,8 Millionen Euro investiert.

Nach einem Jahr in einem Schulgebäude in Modulbauweise dürfen sich die 41 Müserer Kinder und das Kollegium um Schulleiter Mario Strauß auf eine schöne neue Schule freuen. Das historische zweigeschossige Grundschulhaus aus dem Jahr 1901 und der 1956 angebaute Erweiterungsbau sind unter Leitung des Fuldaer Architekturbüros Stephan Koch umfassend umgestaltet worden, um den heutigen Bedarf an Platz und Barrierefreiheit erfüllen zu können.

Im Erdgeschoss sorgt eine Rampe dafür, dass Höhenunterschiede zwischen den Gebäudeteilen aus verschiedenen Baujahren für mobilitätseingeschränkte Menschen künftig keine Hürde mehr darstellen. Im westlichen Teil des Erdgeschosses befinden sich direkt neben dem neuen Haupteingang das Sekretariat und das Büro des Schulleiters.

Für die Ganztagsbetreuung wurde mit der grundlegenden Neuordnung des Grundrisses Platz für eine Mensaküche mit mobiler Theke sowie einen großzügigen Speiseraum geschaffen. Daran anschließend befindet sich ein ebenso komfortabler Betreuungsraum.

„Ich bin dankbar, dass wir mit dem Haus Waldeck in Bad Salzschlirf einen flexiblen Caterer gefunden haben, der für unsere kleine Schule genau das an Mittagessen anbieten kann, was wir für unsere Schülerinnen und Schüler in der Ganztagsbetreuung brauchen werden“, sagt Schulleiter Mario Strauß.

Im Zuge der Sanierung wurden auch die Toiletten

Der Medienraum im Obergeschoss bietet für die Kinder verschiedene Möglichkeiten zum An- und Abschalten.



Alle Klassenräume sind mit digitaler Tafeltechnik ausgestattet.

für die Schülerinnen und Schüler von zwei auf vier erweitert und rundum erneuert.

An der Ostseite des Gebäudes befindet sich der neue Aufzug in einem angebauten Kubus mit Außentreppe, der auch für die Anlieferung des Mittagessens genutzt werden soll – und als Rettungsweg dient. Im östlichen Gebäudeteil ist durch den Rückbau einer seit langem nicht mehr genutzten Toilettenanlage ein neuer großer Klassenraum entstanden. Wie alle neuen Klassenräume der Müser Grundschule wurde auch dieser mit digitaler Tafeltechnik ausgestattet. Hier wird nun ab jetzt eine der beiden Flex-Klassen unterrichtet.

Auch im Obergeschoss ist viel passiert. Hier wurde die ehemalige „Lehrerwohnung“ des Dorfschullehrers auf der Nordseite zu Funktionsräumen der neuen Grundschule umgebaut. Viele Wände sind hierfür gewichen, sodass jetzt ein neues Lehrerzimmer mit neuen Sanitäreinrichtungen, ein Lehrmittelraum sowie eine Mediathek mit Ruhezone für die Kinder Platz finden. Verwaltung, Mensa und Betreuungsräume, Mediathek und Lehrerzimmer erhielten neues Mobiliar, und auch die Fassade erstrahlt in neuem Anstrich. Nach dem Umbau ähnelt die Schule „Am Langenberg“ nur noch äußerlich der ehemaligen Grundschule. „Die Sanierung und

Neugestaltung der Außenanlage soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen“, berichtet Harald Klitsch vom Gebäudemanagement des Landkreises Fulda. Während der Sommerferien stand der Umzug in das frisch sanierte Gebäude an. „Es lief alles nach Plan“, bestätigt Architekt Stephan Koch. „Sowohl Kosten als auch Zeiten und Qualitäten konnten eingehalten werden.“

„Wir freuen uns auf die neue Schule und den Platz, den wir hier jetzt haben werden“, sagt Schulleiter Mario Strauß. „Die offizielle Einweihung werden wir aber in das kommende Jahr verlegen. Denn dann feiern wir 250 Jahre Schule in Müs!“

Biosphäre erleben

19.08. Vortrag Feldhecken: Mehrwert statt Beiwerk
19-21 Uhr | Ort und Veranstalter: Medienraum BR Rhön, Hessische Verwaltungsstelle, Marienstraße 13, 36115 Hilders
kostenfrei | Anmeldung unter info@vnrlr.de oder 06681 917450

19.08. Meditative Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Rotes Moor“ | 18-20 Uhr | Treffpunkt: Wanderparkplatz Moordorf, 36129 Gersfeld | kostenfrei | Veranstalter: NABU Landesverband Hessen e. V.

19.08. Astronomische Sternführung – Sonne, Mond und Venus | 21.15–22.45 Uhr | Treffpunkt: Parkplatz Am Golfplatz 35, 36145 Hilders | Kosten: 10,- €/Person (ab 12 Jahren), Kinder (8–11 Jahre) 5,- € | Veranstalter: Verein Sternenpark e. V., Anmeldung unter info@sternenpark-rhoen.de

20.08. Sternokino – Geschichten von Reisen zur Milchstraße | 19-21 Uhr | Ort und Veranstalter: Gedenkstätte Point Alpha (US Camp), Am Hummelsberg 1, 36169 Rasdorf | kostenfrei | Anmeldung unter service@pointalpha.com oder 06651 919030

21.08. Unterwegs im Biosphärenreservat – Dreienberg
14-16.30 Uhr | Treffpunkt: Wanderparkplatz Dreienberg-Motzfeld, 36189 Friedewald | kostenfrei | Veranstalter: Biosphärenreservat Rhön, Anmeldung unter <https://www.rhoen.info/erlebnisse-buchen/>

21.08. Führung „Flugakrobaten der Nacht“ mit Ultraschalldetektor | 20-22 Uhr | Treffpunkt: Parkplatz am Hasensee (unterhalb Freibad am Holzturm), 36088 Hünfeld | kostenfrei | Veranstalter: Biosphärenreservat Rhön

21.08. Chill-out unterm Sternenhimmel | 18-23 Uhr | Ort: Rund um das Radom Wasserkuppe, 36129 Gersfeld | kostenfrei | Veranstalter: Touristische Arbeitsgemeinschaft Die Rhöner

22.08. Pflanzenfarbenworkshop – Sommer | 10-15 Uhr | Ort und Veranstalter: Malraum Rhön, Waldstr. 26, 36115 Ehrenberg-Melperts | Kosten: 80,- €/Person inkl. Material, Anmeldung unter info@malraum-rhoen.de oder 0172 8009963

Neben eigenen Veranstaltungen der Biosphärenreservats-Verwaltung und des Vereins Natur- und Lebensraum Rhön sind auch Angebote Dritter genannt. Verantwortung und Haftung liegen beim jeweiligen Veranstalter.



Biosphären-App

Kontakt

UNESCO-Biosphärenreservat Rhön
Verwaltung Hessen
Marienstraße 13, 36115 Hilders
0661 6006 7800 | info@br-rhoen.de
www.biosphaerenreservat-rhoen.de



Biosphärenreservat
Rhön



vhs Volkshochschule
Landkreis Fulda

Wörthstr. 15
36037 Fulda
www.vhs-fulda.de

Tel. 0661 6006-1600
Fax 0661 6006-1630
E-Mail: vhs@landkreis-fulda.de

VH4061642 Englisch-Grundstufe A2 - Konversationskurs
28 UE, 81,20 €, Hünfeld; VHS-Bildungshaus, Hauptstr. 15, 20.08., 18-19.30 Uhr

VH4061622 Englisch-Grundstufe A1 (ohne Vorkenntnisse)
28 UE, 81,20 €, Hünfeld; VHS-Bildungshaus, Hauptstr. 15, 20.08., 19.30-21 Uhr

VH4220043 Online-Kurs: Spanisch-Mittelstufe, A2/B1, conversation, gramática, lectura. 60 UE, 174 €, vhs.cloud, 22.08., 9.30-12.30 Uhr

VH5010130 Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel – Basiswissen. 16 UE, 81,20 €, Fulda; VHS-Bildungshaus St. Joseph, Amand-Ney-Str. 22, 25.08., 18-21 Uhr

VH4190131 Online-Kurs: Russisch-Grundstufe, A1.1 (mit geringen Vorkenntnissen). 22 UE, 63,80 €, online – Zoom, 25.08., 18.30-20 Uhr

VH5050180 Apple Smartphone-Kurs für Anfänger. 18 UE, 52,20 €, Fulda; VHS-Bildungshaus, Flemingstr. 20, 26.08., 9.30-11.45 Uhr

VH4091454 Italienisch Konversationskurs B1/B2. 30 UE, 87 €, Hofbieber; Biebertalschule, 26.08., 17.15-18.45 Uhr

VH5010120 Textverarbeitung mit Microsoft Word – Basiswissen. 16 UE, 81,20 €, Fulda; VHS-Bildungshaus St. Joseph, Amand-Ney-Str. 22, 26.08., 18-21 Uhr

VH3010720 Vormittags-Yoga in Kerzell. 20 UE, 58 €, Eichenzell-Kerzell; DGH, 27.08., 09.15-10.45 Uhr

VH2051372 Streetdance für Jugendliche (ab 14 Jahren) - Fortgeschrittene. 16 UE, 46,40 €, Hilders-Eckweibach; Schep-penbachhaus, 27.08., 17-18 Uhr

VH4190733 Blended Learning: Russisch-Grundstufe, A1.2 (mit Vorkenntnissen). 22 UE, 63,80 €, Eichenzell; Grundschule, 27.08., 18.30-20 Uhr

Anmeldung auf www.vhs-fulda.de oder 0661 6006 1600